

Neue Verbindungen zum Ausbildungsstart

In einem fünftägigen Kennenlern-Programm schuf Weidmüller Netzwerke unter neuen Auszubildenden – 49 Berufseinsteiger aus Detmold und sieben Lehrlinge aus Wutha-Farnroda vernetzten sich

Detmold, 12.09.2012. 49 Jugendliche starteten zum 1. September bei Weidmüller am Hauptsitz Detmold in die technische und kaufmännische Ausbildung. In dem Elektrotechnik-Unternehmen erlernen die Auszubildenden in zwei bis dreieinhalb Jahren die Tätigkeiten als Industriekaufleute, Fachinformatiker, Industriemechaniker, Mechatroniker, Verfahrensmechaniker, Elektroniker für Geräte und Systeme, Technische Produktdesigner, Zerspanungsmechaniker und Werkzeugmechaniker. Sechs junge Frauen und Männer arbeiten nach Ausbildungsabschluss zusätzlich auf den Bachelor hin: Als Dualstudenten absolvieren sie neben der Ausbildung ein Studium des Wirtschaftsingenieurwesens an der Universität Paderborn beziehungsweise der Mechatronik/Logistik an der Hochschule Ostwestfalen-Lippe in Lemgo.

Den ersten bedeutenden Ausbildungsabschnitt bei Weidmüller absolvierten die Berufseinsteiger bereits in der vergangenen Woche in einem fünftägigen Kennenlern-Programm. „Von Beginn an verbinden wir uns mit unseren Auszubildenden über Lehrinhalte hinaus“, erklärt Dr. Eberhard Niggemann. Der Leiter der Weidmüller Akademie, Bildungs- und Wissensvernetzungszenrum der Weidmüller Gruppe, legt hohen Wert auf persönliche Netzwerke. „Schon in der ersten Woche lernen die Auszubildenden das Unternehmen und einander intensiv kennen, unabhängig von den Berufen, die sie ergriffen haben. Das festigt den Zusammenhalt.“

Dr. Peter Köhler, Vorstandssprecher der Weidmüller Gruppe, sieht diese Netzwerke als Basis für eine gelungene Zusammenarbeit: „Es liegt uns am Herzen, den Jugendlichen Verbindungen als Leitidee unseres Unternehmens näherzubringen: Persönliche Verbindungen zu Kollegen, Kunden, Partnern, die wir in der Ausbildung und darüber hinaus leben.“

Die Orientierungswoche, die Weidmüller am Standort Detmold jedes Jahr für die neuen Auszubildenden organisiert, sei ein erster Schritt zu langjährigen,

festen Netzwerken. Die 49 Detmolder Auszubildenden trafen hier nicht nur auf Kollegen, die sie für die nächsten Jahre begleiten, sondern auch auf sieben neue Auszubildende aus der Thüringischen Weidmüller GmbH aus Wutha-Farnroda. „Wir vermitteln den Jugendlichen aktiv unser Unternehmen, unsere Kultur und den respektvollen Umgang miteinander“, erklärt Niggemann. „Damit fördern wir persönlichen Zusammenhalt und Charakterstärke.“ In diesem Jahr sei das besonders stark im Teutoburger Kletterpark hervorgetreten, wo die Auszubildenden in gegenseitiger Unterstützung Teamtrainings absolvierten. Um das Unternehmen selbst besser kennen zu lernen, bereiteten die Jugendlichen Geschäftsfelder, Tätigkeiten und Werte der Weidmüller Gruppe kreativ auf und stellten sie sich gegenseitig in Rollenspielen, Gedichten, Activity-Spielen oder als professionelle Präsentation auf Metaplanwänden vor. Ein gemeinsames Grillen mit Dr. Jürgen Ober, Geschäftsleiter Personal, dem Betriebsrat, Jugend- und Auszubildendenvertretung und Ausbildern betonte abschließend die frischen Verbindungen. „Wir sind überzeugt, dass diese persönlichen Netzwerke die Basis für eine gewinnbringende Ausbildung sind“, so Dr. Peter Köhler. „Das beweist auch die jährliche Zahl unserer erfolgreichen Absolventen mit der Durchschnittsnote ‚gut‘ und vielen Talenten, die ihre Ausbildung ‚sehr gut‘ abschließen. Die Jugendlichen sind Innovatoren von morgen und eine große Bereicherung unserer Weidmüller Gruppe. Mit unseren Netzwerken wollen wir ihnen Sicherheit und Orientierung geben und sie für Weidmüller begeistern.“

3.441 Zeichen inkl. Leerzeichen



BU: Beim fünftägigen Kennenlern-Programm verbanden sich die neuen Auszubildenden mit Weidmüller und miteinander.

Weidmüller – Partner der Industrial Connectivity.

Als erfahrene Experten unterstützen wir unsere Kunden und Partner auf der ganzen Welt mit Produkten, Lösungen und Services im industriellen Umfeld von Energie, Signalen und Daten. Wir sind in ihren Branchen und Märkten zu Hause und kennen die technologischen Herausforderungen von morgen. So entwickeln wir immer wieder innovative, nachhaltige und wertschöpfende Lösungen für ihre individuellen Anforderungen. Gemeinsam setzen wir Maßstäbe in der Industrial Connectivity.

Die Unternehmensgruppe Weidmüller verfügt über Produktionsstätten, Vertriebsgesellschaften und Vertretungen in mehr als 80 Ländern.

Im Geschäftsjahr 2011 erzielte Weidmüller einen Umsatz von 620 Mio. Euro mit rund 4.400 Mitarbeitern.

Kontakt: Susann Lederer
Unternehmenskommunikation
Telefon: 05231 14-291010
E-Mail: susann.lederer@weidmueller.de